

# Vorlesen braucht Vorbilder.

Schweizer  
Vorlese—  
—— Tag



## Das Deutsche Seminar liest vor!

Mittwoch, 22. Mai, 14:00–18:00 (Zutritt jederzeit)  
Deutsches Seminar UZH, Raum SOD 1 103

Für alle ab 5 Jahren  
Weitere Infos unter [t.uzh.ch/1H3](http://t.uzh.ch/1H3)

Mit Wettbewerb  
**Mitmachen &  
gewinnen**

Eine Initiative des

**SIKJM**

Schweizerisches Institut  
für Kinder- und Jugendmedien

In Kooperation mit



# Machen Sie am Schweizer Vorlesetag am 22. Mai 2024 mit und lesen Sie eine Geschichte vor.

Vielen Kindern wird zu Hause nicht vorgelesen. Helfen Sie, dies zu ändern, und engagieren Sie sich als Vorleserin oder Vorleser. Denn Vorlesen macht Freude und unterstützt Kinder in ihrer Entwicklung: Kinder, denen täglich vorgelesen wird, haben einen grösseren Wortschatz und sie lernen leichter lesen und schreiben als Gleichaltrige ohne diese Erfahrung. Vorlesen verbessert die Bildungschancen von Kindern wesentlich.

Zeigen Sie, wie wichtig und schön Vorlesen ist, indem Sie am 22. Mai Kindern eine Geschichte vorlesen: Ihren eigenen Kindern, Ihrem Patenkind, den Nachbarskindern, den Kindern einer Schulklasse oder einer Spielgruppe. Ob Sie in der Schule oder im familiären Rahmen vorlesen – gemeinsam feiern wir an diesem Tag das Vorlesen als starkes Erlebnis, das Nähe schafft und Bildungschancen eröffnet.

Melden Sie Ihre Vorleseaktion in jedem Fall an unter [www.schweizervorlesetag.ch](http://www.schweizervorlesetag.ch). Sie setzen damit ein Zeichen für das Vorlesen und nehmen zudem an der Verlosung von verschiedenen tollen Preisen teil.\*

\* Die Teilnahmebedingungen für den Wettbewerb finden Sie auf der Website.

Der Schweizer Vorlesetag ist eine Initiative des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Kooperation mit 20 Minuten und weiteren Partnern.

# Vorlesetag am Deutschen Seminar

## Mittwoch, 22. Mai

### im Begegnungsraum SOD 1 103

#### Programm

14:00–14:20

Klaus Müller-Wille liest aus *Mama Muh* von Jujja Wieslander und Sven Nordqvist

14:20–14:40

Magdalena Werner liest aus *Nils Holgersson* von Selma Lagerlöf

14:40–15:00

Béatrice Fleiner liest aus *Die rote Zora und ihre Bande* von Kurt Kläber

15:00–15:20

Eliane Jaberg liest aus *Troels Jorns Buch vom hungrigen Löwen, dem frohen Elefanten, der kleinen Maus und Jens Pissameise* von Asger Jorn

15:20–15:40

Lena Rohrbach liest aus *Doktor Proktors Puspulver* von Jo Nesbø

15:40–16:00

Julia Helfenberger liest aus *Ronja Räubertochter* von Astrid Lindgren

16:00–16:20

Charlotte Schveri liest aus *Das große Buch von Frosch und Kröte* von Arnold Lobel

16:20–16:40

Patrizia Huber liest aus *Die Kinder aus der Krachmacherstraße* von Astrid Lindgren

16:40–17:00

Sibylle Dorn liest aus *Pippi Langstrumpf* von Astrid Lindgren

17:00–17:20

Noah Bubenhofer liest aus *Pippilothek??? Eine Bibliothek wirkt Wunder* von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer

17:20–17:30

Ana Lupu liest aus *Marius: ein Strolch fliegt nach Afrika* von Dana Grigorcea und Edi Ettlín

17:30–17:50

Kathrin Rabe liest aus *Ferien auf Saltkrokan* von Astrid Lindgren

17:50–18:00

Philipp Theisohn liest aus *Geschichten aus dem Mumintal* von Tove Jansson